

1. WAND VORBEREITEN

Die Wand sollte sauber, trocken, glatt und hell sein. Entfernen Sie Staub, Fettflecken und Schmutz. Glätten Sie rauе Stellen. Verspachteln Sie alle Löcher und Risse und grundieren Sie dann die Wand. Am besten erledigen Sie diesen Schritt einen Tag vor dem Tapezieren, damit die Oberfläche vollständig trocknen kann. Entfernen Sie hervorstehende Elemente wie Leisten, Nägel, Steckdosen und Schalter.

2. FOTOTAPETE PRÜFEN

Breiten Sie die Fototapete mit der bedruckten Seite nach oben auf einer sauberen, trockenen Oberfläche aus. Besteht die Fototapete aus mehreren Bahnen, überprüfen Sie vor der Anbringung die Reihenfolge und passen Sie das Muster entsprechend an. Sollten Sie Herstellungsfehler feststellen, bringen Sie die Fototapete nicht an – kontaktieren Sie uns.

3. OPTIMALES RAUMKLIMA SCHAFFEN

Beim Tapezieren und Trocknen der Fototapete sollte die Raumtemperatur 18–21 °C betragen und die Luftfeuchtigkeit sollte moderat sein. Vermeiden Sie Tapezierarbeiten bei Temperaturen unter 10 °C oder bei sehr niedriger Luftfeuchtigkeit.

4. BENÖTIGTE WERKZEUGE & MATERIALIEN

	Tapetenkleister (je nach Art der Fototapete)		Mörtelwanne oder Eimer zum Anrühren des Kleisters
	Kleisterpinsel		Wasserwage oder Senklot
	Bleistift und Maßband		Cuttermesser
	Andrückroller oder Tapezierbürste		Weiches, feuchtes Tuch oder Schwamm
	Leiter		

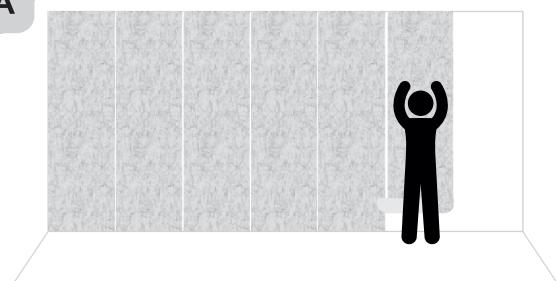
Wenn Sie keine Erfahrung im Tapezieren haben, ist es ratsam, die Anbringung zu zweit durchzuführen oder einen Fachmann hinzuzuziehen.

5. KLEISTER ANRÜHREN

Ist der Kleister im Lieferumfang enthalten, befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung.

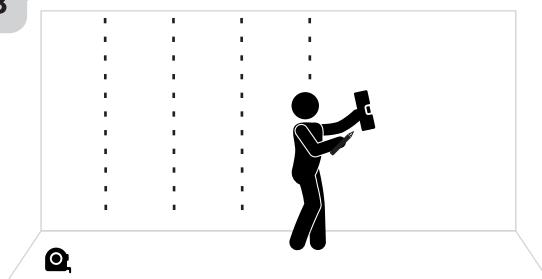
6. FOTOTAPETE ANBRINGEN

A



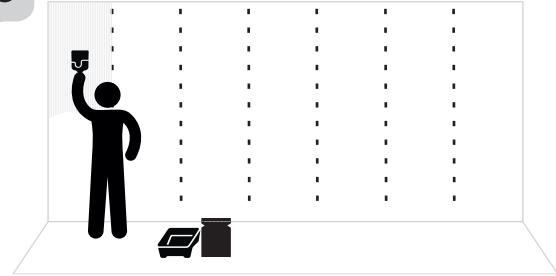
Breiten Sie alle Tapetenbahnen mit der bedruckten Seite nach oben auf einer sauberen, flachen Oberfläche aus und ordnen Sie diese in der Reihenfolge, in der sie später angebracht werden sollen. Prüfen Sie, ob das Muster auf den einzelnen Bahnen übereinstimmt und ob die letzte Bahn zugeschnitten werden muss. Um sicherzustellen, dass alle Tapetenbahnen perfekt passen, ist es empfehlenswert, diese zunächst „trocken“ an der Wand anzulegen.

B



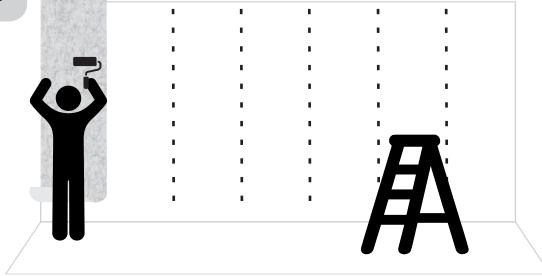
Zeichnen Sie dann mit einer Wasserwaage oder einem Senklot eine vertikale Linie, entlang derer Sie später die Tapetenbahnen anbringen werden. Diese Lotlinien sorgen dafür, dass die Tapetenbahnen gerade an der Wand ausgerichtet werden, und erleichtern zudem die Anpassung des Musters an Möbel oder andere Bezugspunkte an der Wand.

C



Rühren Sie den Kleister gemäß den Anweisungen des Herstellers an und tragen Sie eine dünne, gleichmäßige Schicht davon direkt auf die Wand auf. Bestreichen Sie dabei einen Bereich, der etwas breiter ist als eine Tapetenbahn. Tragen Sie den Kleister ausschließlich auf die Wand auf, nicht auf die Fototapete.

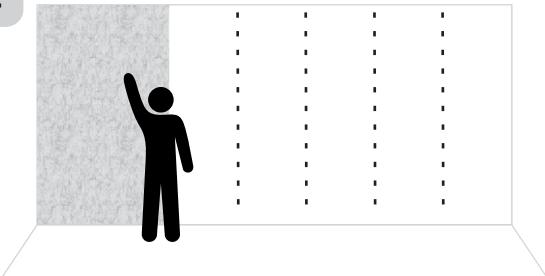
D



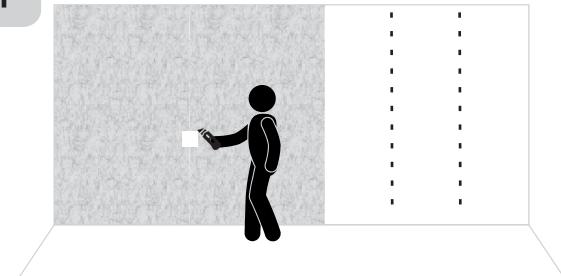
Kleben Sie die erste Bahn von links nach rechts an. Beginnen Sie von oben und richten Sie die Kante dabei an der zuvor gezeichneten Hilfslinie aus. Rollen Sie die Tapetenbahn langsam nach unten ab und glätten Sie die Oberfläche mit der Hand oder einem Tapeten-Andrückroller von der Mitte zu den Rändern hin, um Luftblasen zu entfernen. Sollte sich die Bahn leicht verschieben, lässt sie sich noch korrigieren, solange der Kleister frisch ist.

Praktische Tipps:

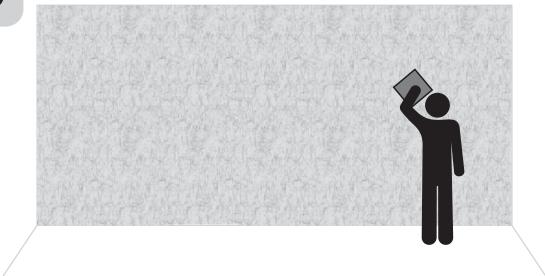
- Das Tapezieren sollte in einem gut beleuchteten und gut belüfteten Raum erfolgen.
- Bei selbstklebenden Fototapeten ziehen Sie das Trägerpapier schrittweise ab und kleben Sie die einzelnen Bahnen Stück für Stück an, um Falten zu vermeiden.
- Wenn Sie alleine arbeiten, legen Sie Pausen ein und achten Sie auf die Ergonomie. Das Tapezieren großer Flächen erfordert Präzision und Geduld.
- Verwenden Sie zum Zuschneiden scharfe Messer und Metalllineale. Stumpfe Werkzeuge können die Kanten ausfransen lassen und den Aufdruck beschädigen.

E

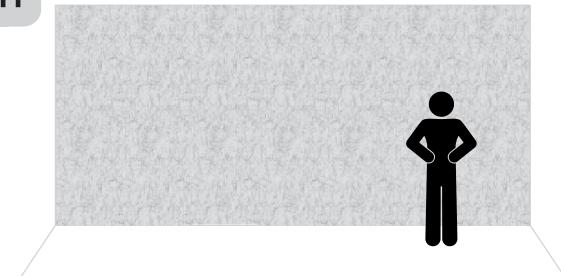
Bringen Sie die nachfolgenden Tapetenbahnen auf Stoß (nicht überlappend) an und achten Sie dabei darauf, dass das Muster übereinstimmt. Prüfen Sie vor dem Anbringen, ob das Muster der nächsten Bahn exakt zur vorherigen passt. Falls Sie eine minimale Verschiebung feststellen, können Sie die Bahn vorsichtig korrigieren, bevor der Kleister trocknet.

F

An Türen, Fenstern oder Ecken schneiden Sie die Bahnen zunächst trocken zu. Lassen Sie dabei einen Überstand von 1-2 cm, den Sie später exakt abschneiden können. Bei Steckdosen schalten Sie zuerst den Strom ab, entfernen die Abdeckrahmen, schneiden die Öffnungen in die Tapete, bringen die Bahn an und montieren die Abdeckrahmen anschließend wieder. Um die Tapete an Außenwänden sauber anzubringen, schneiden Sie die Tapetenbahn leicht schräg ab. An Innenecken lassen Sie einen kleinen Überstand, den Sie nach dem Anbringen abschneiden.

G

Nachdem alle Bahnen angebracht sind, glätten Sie die Oberfläche noch einmal mit einem Andrückroller, insbesondere an den Nahtstellen. Entfernen Sie überschüssigen Kleister vorsichtig mit einem feuchten, weichen Tuch. Achten Sie dabei darauf, den Aufdruck nicht zu beschädigen. Schneiden Sie überstehende Fototapete an Decke und Boden mit einem scharfen Cuttermesser und einem Metalllineal ab.

H

Lassen Sie die Fototapete bei einer Raumtemperatur von 18-21 °C natürlich trocknen. Vermeiden Sie dabei plötzliche Temperaturschwankungen und beschleunigen Sie die Trocknung nicht mit einem Föhn oder Heizgerät. Nach dem Trocknen überprüfen Sie das Ergebnis aus einer Entfernung von 1-2 Metern (das Muster sollte gleichmäßig und die Oberfläche glatt und einheitlich sein).

7. NACH DEM ANBRINGEN

- ✓ Glätten Sie die gesamte Oberfläche mit einem Andrückroller.
- ✓ Lassen Sie die Fototapete natürlich trocknen – verwenden Sie keinen Föhn oder keine Heizgeräte.

Kleine Luftblasen sollten innerhalb von 1-3 Tagen von selbst verschwinden.